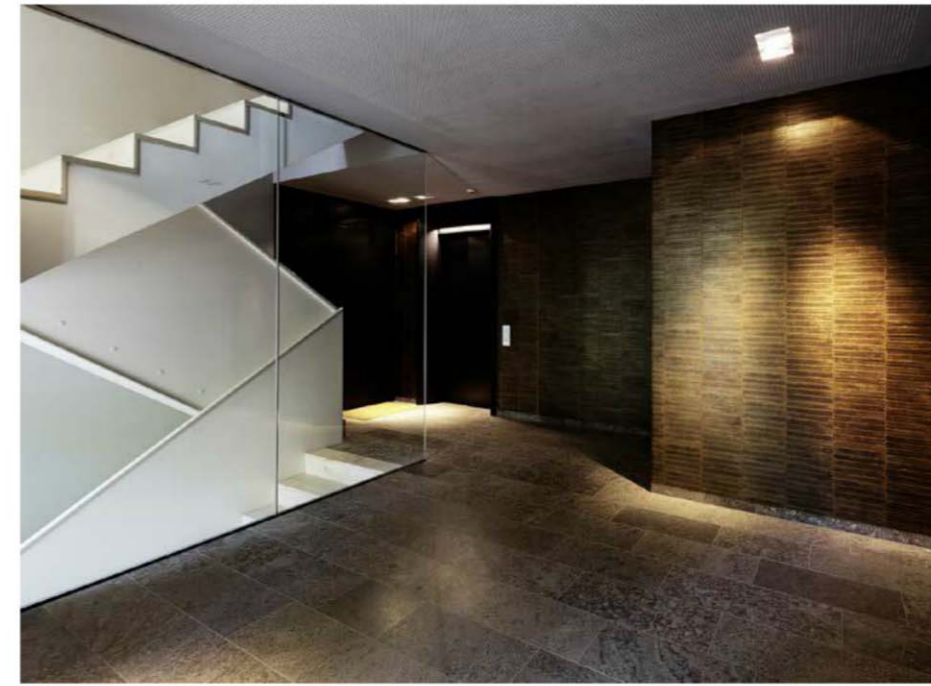

ARCHITEKTUR Aus zwei mach eins für drei – Elegante Villen auf schwierigem Untergrund in schöner Wiesbadener Lage

INNENARCHITEKTUR Kreativ, Frei und Inspirierend – Aus typischer Büroatmosphäre wird ein attraktives Arbeitsumfeld

GARTEN UND LANDSCHAFT Wellen beleben – Neugestaltung der Außenanlage eines Bürokomplexes

KUNST UND KULTUR Sebastian Krüger – Der Star des New Pop Realism





INDIVIDUELLER STADTBAUSTEIN

Fotos: Dieter Schwer

Neubau eines exklusiven Mehrfamilienhauses in Westend

Bauen im Bestand erfordert eine sichtbare Vermittlung zwischen Alt und Neu. Im Idealfall stärkt das Neue zudem das Alte durch dessen zeitgemäße Interpretation. Ein Stadtbaustein, der das gekonnt umsetzt, ist das Mehrfamilienhaus „Unter den Linden“ von Cyrus Moser Architekten BDA. Als Ergebnis zahlreicher Fassadenstudien zeigt das sechsgeschossige Wohngebäude in der Innenstadt ein modernes und wertiges Erscheinungsbild. Die klare und ruhige Linienführung unterstreicht die an der umgebenden Bebauung orientierten Proportionen der Baukörper und deren Komposition.

An der Straßenseite gliedern Loggien, zum Garten hin Balkone die Fassade. Helle Natursteinflächen aus beigem Kalkstein im Wechselspiel mit transparenten Glasflächen verleihen ihr eine ansprechende Anmutung. Interessante und ungewöhnliche Akzente setzen die Messing- und Bronzeelemente, die als horizontale Bänder an den Balkonen eingesetzt werden und optisch mit dem Sonnenlicht spielen.

Die Konstruktion des KfW-Energieeffizienzhauses 55 bietet im Inneren wie im Äußeren maxi-



male Flexibilität für die Grundrissgestaltung. Sogar unterschiedlich teilbare Wohnungen sind möglich, um individuell auf die Wünsche der Bewohner eingehen zu können. Die Wohnflächen reichen von 120 bis hin zu 310 m². Zu jeder Wohnung gehört – je nach Lage – ein großzügiger Balkon, eine Loggia oder Terrasse. Bodentiefe

Fenster bringen viel Tageslicht in die Räume. Genau genommen übersetzt das Gebäude die formale Individualität einer Villa in den Maßstab eines städtischen Geschosswohnungsbaus.

www.cma-arch.de